

# Ethik- und Verhaltenskodex des HJJV

Mit diesem Leitbild halten wir Vorstandsmitglieder des **Hamburgischen Ju-Jutsu Verband e.V. (HJJV)** die gemeinsamen Werte und Ziele fest, die für den Verband, seine Vereine und deren Mitglieder und für uns als Menschen wichtig sind. Dabei orientieren wir uns an den Budo Werten. Als Mitglied des Hamburger Sportbundes sind wir dem Ethik-Kodex 2021 verpflichtet und vertreten diesen ausdrücklich, sowohl innerhalb als auch außerhalb unserer Organisation.

Der Ethik- und Verhaltenskodex ist eine Ordnung und Ergänzung zu Paragraph 3 der Satzung des HJJV. Gemäß Paragraph 3 Absatz b können schwerwiegende Verstöße gegen diese Grundsätze zum Ausschluss sowie zum Entzug von Lizenzen führen.

Der **Hamburgischer Ju-Jutsu Verband e.V.** ist der Fachverband für Ju-Jutsu, Jiu-Jitsu, Brazilian Jiu-Jitsu und artverwandte Sportarten im Bereich der Freien- und Hansestadt Hamburg. Mit über 30 Vereinen und Sportschulen in Hamburg ist der HJJV erster Ansprechpartner für Kampfsport, Kampfkunst, Wettkampf und Selbstverteidigung in Hamburg.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, richtet der HJJV regelmäßig Lehrgänge, Wettkämpfe, Gürtelprüfungen und andere Veranstaltungen aus - auch im Zusammenwirken mit befreundeten und übergeordneten Verbänden - um das Ju-Jutsu in Hamburg und darüber hinaus zu pflegen und zu fördern.

Die ehrenamtliche Vorstandsarbeit orientiert sich an Partnerschaftlichkeit, Transparenz, Ehrlichkeit und gegenseitigem Respekt. So wollen wir durch kooperative Führung optimale Leistungen für die Hamburger Ju-Jutsu Gemeinschaft erbringen.

Unser Engagement zielt darauf, das körperliche und geistige Wohlbefinden, die Gesundheit, und die Leistungsfähigkeit unserer Mitglieder in jedem Lebensalter zu stärken.

Die Budo Werte, die unserem Sport zu Grunde liegen, bestimmen unser Zusammenleben über das sportliche Geschehen hinaus.

**Unser Motto lautet daher: Mit Sicherheit - Lebensgefühl.**

## Toleranz

Wir vertreten eine parteipolitisch neutrale und konfessionslose Vereinskultur mit religiöser und weltanschaulicher Toleranz und einem gleichberechtigten und sozialen Miteinander. Wir haben keine Toleranz gegenüber Extremismus, Rassismus, Diskriminierung, Verfassungs- oder Fremdenfeindlichkeit und menschenverachtenden Anschauungen. Dies gilt nicht nur im Sportbetrieb, sondern auch darüber hinaus, beispielsweise gegenüber Dritten und in Social Media.

## Fairness

Wir haben den Anspruch, Partnerschaft und Fairness zu leben. Wir begegnen einander auf Wettkämpfen und im gesamten Sportbetrieb fair, ohne unsportliche Techniken oder Hintergedanken. Der Wert von "Fair Play" liegt für uns auch darin, die Leistungen anderer zu respektieren und anzuerkennen, sowie mit den Auswirkungen von Niederlagen und Erfolgen leben zu lernen.

## Gesundheit & Hygiene

Ju-Jutsu ist ein Kontaktsport und um einander vor Verletzungen und Ansteckungen zu schützen, sind Gesundheit und Körperhygiene Voraussetzung zur Teilnahme an jeder Sportveranstaltung. Dazu gehört unter anderem saubere Sportkleidung, kurze gepflegte Finger- und Fußnägel sowie das Tragen von Schuhen außerhalb des Dojos. Bei Krankheit bleiben wir zuhause.

## Selbstbeherrschung & Verantwortung

Beim Erlernen von mitunter gefährlichen Techniken sind wir uns unserer besonderen Verantwortung bewusst und missbrauchen deren Kenntnis nicht. Wir können auch den anderen Sportler\*innen stets vertrauen und wissen, dass alle Techniken kontrolliert und in angemessener Intensität miteinander trainiert werden. Die Sicherheit und Unversehrtheit beider Trainingspartner hat stets Vorrang.

## Respekt & Wertschätzung

Gegenseitiger Respekt, Fairness und Höflichkeit bilden die Grundlage bei der Ausübung unseres Sportes im Verband und seinen Vereinen, im persönlichen Umgang miteinander und Dritten gegenüber. Alle Vorstandsmitglieder und vom HJJV eingesetzten Mitarbeiter\*innen pflegen eine Kultur der Wertschätzung und Anerkennung und sind sich stets ihrer Vorbildfunktion bewusst.

## Mut & Solidarität

Wir zeigen Zivilcourage und setzen uns füreinander ein. Ausgrenzung, Vandalismus oder Gewalt in unserer Gesellschaft geht uns alle etwas an und jede\*r kann helfen, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen. Wir setzen uns daher auch aktiv für die Gewaltprävention in jeglicher Form ein, im Umfeld des Sportes und darüber hinaus. Dies gilt insbesondere für eine „Kultur des Hinsehens“ im Bezug auf sexualisierte Gewalt im Sport.

Du brauchst Hilfe, hast Fragen oder Anregungen? Dann schreib uns an: [praesidium@hjjv.net](mailto:praesidium@hjjv.net)  
Vorgestellt und beschlossen auf der Mitgliederversammlung des HJJV am 20.08.2022.